

Absender:

Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt

20-13675
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Ökostrom in allen städtischen Gesellschaften

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

17.06.2020

Beratungsfolge:

Finanz- und Personalausschuss (Vorberatung)

02.07.2020

Status

Ö

Verwaltungsausschuss (Vorberatung)

07.07.2020

N

Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)

14.07.2020

Ö

Beschlussvorschlag:

Die Vertreterinnen und Vertreter der Stadt in den Gesellschafterversammlungen der städtischen Gesellschaften, die nicht bereits zu 100% Ökostrom beziehen, werden angewiesen, in den Gesellschafterversammlungen den folgenden Beschluss zu fassen: „Die Stromversorgung wird zum nächstmöglichen Termin vollständig auf Ökostrom umgestellt.“

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 15. Juni hat "Fridays For Future Braunschweig" den Rat aufgefordert, verschiedene Beschlüsse für mehr Klimaschutz zu fassen. Aus den bereits ein Jahr zurückliegenden Rückmeldungen der Ratsfraktionen sollen sich fünf Maßnahmen als mehrheitsfähig herausgestellt haben. Eine dieser Maßnahmen zielt auf die vollständige Umstellung auf Ökostrom ab.

Zuletzt wurde im August 2018 im Rahmen einer strukturierten Beschaffung für die Kernverwaltung die Belieferung mit Ökostrom vergeben (18-08693). Der Vertrag läuft vier Jahre, also bis zum 31.12.2022. An diesem Verfahren haben sich auch diverse städtische Gesellschaften beteiligt. Auf alle Gesellschaften trifft dies nicht zu. Diese Gesellschaften sollen mit dem vorliegenden Antrag nun ebenfalls zur schnellstmöglichen Umstellung auf Ökostrom verpflichtet werden.

Anlagen: keine